

PRESSEMITTEILUNG



Gutenberg
Museum
Mainz

Gutenberg meets Poetry-Slam

Museum lädt zum phantasievollen Wettstreit – entscheiden Sie mit!

Mainz. Auch 550 Jahre nach seinem Tod ist Johannes Gutenberg als Ahnherr unserer modernen Medienwelt aktuell und allgegenwärtig. Dabei ist über seine Person nur wenig bekannt und man weiß nicht einmal, wie er aussah: Raum genug für Phantasie.

Witzige Einfälle und unkonventionelle Antworten auf die Frage, warum gerade dieser „bekannte Unbekannte“ zum Mann des Jahrtausends gewählt wurde, verspricht der Poetry Slam zum Thema „Johannes Gutenberg“, zu dem das Gutenberg-Museum aus Anlass des Gutenberg-Jahres erstmals einlädt.

Fünf Poetinnen und Poeten haben sich ihre ganz eigenen Gedanken über den berühmtesten Mainzer aller Zeiten gemacht. Am Donnerstag, 29. November, treten sie im Vortragssaal des Gutenberg-Museums gegeneinander an. Die Qualität der Texte ist dabei ebenso wichtig wie eine mitreißende Performance. Ob ernst oder komisch, emotional, laut, leise, rhythmisch oder nicht, im Stehen oder auf der Bühne liegend: Alles ist erlaubt. Einzige Regel: Die Vortragszeit ist auf je sieben Minuten festgesetzt. Wer den Saal als Sieger verlässt, entscheidet das Publikum.

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | www.gutenberg-museum.de
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31,
Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"

Moderiert wird der Abend von Jens Jekewitz, in der Slam-Szene bestens bekannt als regelmäßiger Gastgeber des Mainzer Poetry Slams, gemeinsam mit Ken Yamamoto im Frankfurter Hof.

Donnerstag, 29.11.2018, 20.00 Uhr im Vortragssaal des Gutenberg-Museums, Einlass ab 19.00 Uhr

Karten zum Preis von 9 Euro, bereits im Vorverkauf an der Museumskasse Weinausschank vor und nach der Veranstaltung

Ansprechpartner:

Dr. Annette Ludwig, Direktorin, Tel. 06131 / 12 26 40,

E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de

Brigitte Specht, Mitarbeiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 06131 / 12 36 15,

E-Mail: brigitte.specht@stadt-mainz.de

Mainz, den 14.11.2018

Dr. Annette Ludwig
Direktorin

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | www.gutenberg-museum.de
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31,
Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"